



# Epistel



**Gemeindebrief Mai-Juli 2014**

*der ev.-luth. Kirchengemeinden der Niedergrafschaft:  
Veldhausen-Füchtenfeld, Neuenhaus-Uelsen, Emlichheim, Hoogstede*



Füchtenfeld



Veldhausen



Neuenhaus



Uelsen



Hoogstede



Emlichheim

# Inhaltsverzeichnis

Thema	S.	Thema	S.
Inhaltsverzeichnis	2	Arche Noah KITA Emlichheim	31
AnGedacht	3	Johannes KITA Neuenhaus	32
Gemeindenachrichten aus Emlichheim u. Hoogstede	4-9	Kleiner Stern KITA Füchtenfeld	33
Gemeindenachrichten aus Neuenhaus - Uelsen	10-15	Kinderseiten	34/35
Gemeindenachrichten aus Veldhausen-Füchtenfeld	16-21	Geburtstage in Emlichheim u. Hoogstede	36/37
Nachrichten aus der Niedergrafschaft	22	Geburtstage in Neuenhaus - Uelsen	38/39
Kontakte in Emlichheim und Hoogstede usw.	23	Geburtstage in Veldhausen-Füchtenfeld	40/41
Gottesdienste	24/25	Freud + Leid in Emlichheim u. Hoogstede	42
Kontakte in Neuenhaus-Uelsen, Veldhausen-Füch.	26	Freud + Leid in Neuenhaus - Uelsen	43
Aktuelles	27	Freud + Leid in Veldhausen-Füchtenfeld	44
Kirchenkreis	28	Gruppen und Kreise in Emlichheim u. Hoogstede	45
Kloster	29	Gruppen und Kreise in Neuenhaus - Uelsen	46
Jugend	30	Gruppen und Kreise in Veldhausen-Füchtenfeld	47

## Liebe Leserinnen und Leser

Sie haben nun die vierte Ausgabe unseres gemeinsamen Gemeindebriefes aller Kirchengemeinden in der Niedergrafschaft in Ihren Händen. Herausgeber sind die Kirchenvorstände der ev.- luth. Kirchengemeinden der Niedergrafschaft. Unser Gemeindebrief erscheint alle 3 Monate und ist weiterhin kostenlos. Ein Vorteil durch die Zusammenlegung der einzelnen Gemeindebriefe ist die Senkung der Druckkosten, trotz der hochwertigeren Aufmachung, durch die erhöhte Auflage.

Der Redaktionsschluss ist immer der 10. Januar, der 10. April, der 10. Juli und 10. Oktober. Zurzeit liegt die Hauptverantwortung bei Neuenhaus/Uelsen. Die Endredaktion erfolgt z.Zt. durch Joachim Rempel (Veldhausen), Jens Finsterbusch (Neuenhaus) und Ingo Wiesler (Emlichheim). Für Kritik und Vorschläge sind wir sehr dankbar: Joachim Rempel: 05941/5057, [joachimrempel.veldhausen@t-online.de](mailto:joachimrempel.veldhausen@t-online.de), Jens Finsterbusch: 05941/4767, [fin.nhs@web.de](mailto:fin.nhs@web.de), Ingo Wiesler : 05943/ 98171, [i.wiesler@online.de](mailto:i.wiesler@online.de), Den Gemeindebrief finden Sie auch im Internet: <http://www.niedergrafschafter.de/>

---

**Wer für den Gemeindebrief spenden möchte kann es unter folgendem Konto :**

Kirchenkreisamt Meppen, Konto: 55830 BLZ: 26650001, Spk Emsland,  
Zweck: Kgm. Neuenhaus, Epistel

---

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Der Monatsspruch für Juni ist ein Vers aus dem Galaterbrief im Neuen Testament. Der Apostel Paulus schrieb den Galaterbrief wahrscheinlich 52 – 55 nach Christi Geburt. Paulus schrieb Christen in Galatien im Herzen Kleinasiens in der heutigen Türkei:

*„Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.“*

Gute christliche Eigenschaften werden hier aufgezählt. Können wir das immer verwirklichen? Was Paulus hier aufzählt, sind nicht Forderungen, sondern Früchte des heiligen Geistes. Früchte wachsen, wenn sie dafür gute Bedingungen haben. Nicht von ungefähr wird als erste Frucht des Geistes die Liebe genannt. Sie bildet zu allem die Grundlage, den Auftakt. Sie ist die allumfassende Frucht des Geistes.



Wir sind geliebte Kinder Gottes als Getaufte. Wir gehören zu Gott ein Leben lang und darüber hinaus. Für Gott sind wir wichtig und wertvoll. Unser Gott ist und bleibt uns zugewandt trotz unserer Ecken und Kanten, trotz unserer Fehler und unserem Versagen.

Wir sind geliebte Kinder Gottes. Mit den Augen der Liebe können wir uns und andere ansehen. Wir können sehen, dass uns vieles nach christlichen Maßstäben gelingt, aber oft genug geraten wir auch an unsere Grenzen. Wir haben nicht immer die Kraft, die im Monatsspruch Juni genannten Tugenden zu leben. Vielleicht machen uns Verletzungen und

Enttäuschungen zu schaffen. Wir sind eben Menschen mit Licht- und Schattenseiten. Wir haben keinen Grund uns über andere zu stellen und zu richten.

An zweiter Stelle steht in der Auflistung die Freude. Die Freude ist die Frucht, die am ansteckendsten ist. Gemeint ist auch die Freude an ganz kleinen Dingen.

**Wir sind geliebte Kinder Gottes.** Wir können lieben, uns freuen, Frieden stiften, geduldig und freundlich sein, gütig, treu, sanftmütig und kontrolliert. Gott kann und möchte uns dabei helfen!

*Amen.*

*Pastorin Edda Remmers-Thielke*

**Weil du mich liebst, Herr,**

kann ich lieben,

du bist es, der mir alles gibst.

Weil du vergibst, kann ich vergeben,

denn du hast mich zuerst geliebt.

Drum, lass' mich meinen Nächsten lieben und

lösche die Schuld, die uns noch trennt,

lass' mich versöhnt die Hand ihm geben,

dass er dein Tun darin erkennt.

*Johannes Jourdan*

**Ich bin berufen,**

etwas zu tun oder zu sein,

wofür kein anderer berufen ist.

Ich habe einen Platz in Gottes Plan,

auf Gottes Erde, den kein anderer hat.

Ob ich reich oder arm bin,

verachtet oder geehrt bei den Menschen,

Gott kennt mich und ruft mich

bei meinem Namen.

*John Henry Newman*

### Konfirmandenfreizeit vom 21.-23. März 2014 in der Ju- gendherberge in Leer

Schon traditionell führen die Konfirmanden der Kirchengemeinden Hoogstede und Emlichheim und in diesem Jahr zum ersten Mal mit den Konfirmanden aus Neuenhaus/Uelsen zur gemeinsamen Wochenendfreizeit in die Jugendherberge nach Leer. Nach anfänglichem „Beschnuppern“ folgte nach nur kurzer Zeit eine freundschaftliche Verbrüderung untereinander. So bildeten sich sehr schnell Freizeit- und Arbeitsgruppen heraus, die sich während der gesamten Freizeit trafen. Die Anfahrt erfolgte gemeinsam in einem Bus. Die Jugendherberge übertraf positiv bei Vielen die Erwartungen



und wird bestimmt in guter Erinnerung bleiben.

Aufgabe der Freizeit war es, den Vorstellungsgottesdienst auszuarbeiten und schöne sowie besinnliche Stunden der Gemeinsamkeit zu erleben. Die



jeweiligen Spieleabende trugen das Ihre zu den schönen Momenten bei. Der ausgedehnte Innenstadtbesuch von Leer mit seinen Geschäften und „Mäcces“ (Mc Donald) wird gut in Erinnerung bleiben. Gleichzeitig empfanden alle, dass die gestellte Aufgabe des Vorstellungsgottesdienstes leicht zu erfüllen war, denn am Sonntag durften wir auf gute Ergebnisse schauen, die wir nicht nur im Gottesdienst in Leer schon einmal dargestellt bekamen sondern auch eine Woche später in der Thomaskirche Hoogstede. Das Bild vom Gesangsduo Laura Peuler und Jacqueline Sawitzki sowie von der Gottesdienstgemeinde geben einen Einblick in diesen Gottesdienst.

Bezeichnend und markant war die Rückbesinnungsrunde am Sonntagnachmittag kurz vor der Abreise. Der negativste Punkt des gesamten Wochenendes war die anstehende Abreise, denn alle wollten noch länger bleiben. Pastor Magdanz versprach solche Freizeiten in einer nun angebotenen Jugendgruppe zu wiederholen.

An dieser Stelle sei allen Teamern herzlich gedankt, die mit ihrem Engagement zum Gelingen beigetragen haben. Es waren: Gitta Ahrens, Katharina Artjomow, Inken Bergmann, Jens Finsterbusch und Marissa Klok.



## Konfirmation in Emlichheim

In einem besonders feierlichen Festgottesdienst unter Mitwirkung der Kirchenvorstände aus Hoogstede und Emlichheim wurden unsere Konfirmanden eingesegnet. An der Orgel spielte in gewohnt guter Weise Frau Kluge. Der Chor Immergrün-

WiLarEm e.V. unter Leitung von Herrn Wieborg gab dem Gottesdienst eine besondere Gesangsnote. Als Besonderheit in diesem Gottesdienst war die Taufe von der Konfirmandin Elvira Kupfer.

In diesem Segnungsgottesdienst

gab Pastor Magdanz in seiner Predigt nicht nur einen Einblick in die erlebte Konfirmandenfreizeit in Leer sondern auch den Konfirmanden den Wunsch mit, dass sie erkennen mögen, dass man im Leben mehr braucht als essen und trinken. Die liebende Zuwendung Gottes zu uns, die wir Menschen unbedingt zum Leben brauchen, erfahren junge Christen in der Einsegnung heute genauso wie in vielen anderen Momenten des Lebens. Unsere Beauftragte für die Kinder- und Jugendarbeit Frau Gitta Ahrens wirkte ebenfalls aktiv im Gottesdienst und der Einsegnung mit.



Auf dem Bild ist v.l.n.r zu sehen: Pastor Magdanz, Nils Bergmann, Alexander Grunitschew, Paul Kertscher, Laura Peuler, Elvira Kupfer, Laura Grunitschew, Anja Korbus, Hannah Bloemendal, Jaqueline Sawitzki, Gitta Ahrens

## Anmeldung der neuen Konfirmanden

Die Anmeldungen zum Konfirmandenunterricht haben begonnen. Wir bitten Sie, Ihr Kind bald anzumelden. Kommen Sie dazu bitte in unser Gemeindebüro in Emlichheim, Wintershallstraße 3 (im Gemeindehaus) während der Öffnungszeiten (Di/Fr: 09.00-11.30 Uhr). Bringen

Sie bitte die Geburtsurkunde und ein aktuelles Passbild mit.

Da es keine speziellen Jahresvorgaben gibt, wann Ihr Kind zum Konfirmandenunterricht kommen sollte, empfehlen wir Ihnen, dass es mit seinen Schulfreunden den Unterricht besuchen sollte. Als Altersanhaltspunkt lässt sich sagen, dass mit

Beginn des 7. Schuljahres auch der Unterricht beginnen sollte. Dies ist nur ein zeitlicher Anhaltspunkt und keine unumstößliche Vorgabe.

Alle Informationen zum Konfirmandenunterricht werden Ihnen bei der Anmeldung mitgeteilt. Wir freuen uns auf Ihr Kind.

## Wir besuchen die Heimat

Gemeindeausflug vom 13.-19. August 2014 nach Pommern und Danzig

### 1. Tag: 13.08.2014 Anreise Kolberg

Um 07.00 Uhr beginnt Ihre Abreise ab Emlichheim in Richtung Kolberg. Unterwegs wird Ihnen, wie gewohnt ein Frühstücksimbiss überreicht. Die Fahrtstrecke führt vorbei an Bremen, Hamburg, Lübeck, Wismar und Rostock, Stettin nach Kolberg. Zwischen Wismar und Rostock werden Sie eine Pause einlegen (Möglichkeit zum Mittagessen). Ab Stettin wird Ihr Reiseleiter zu Ihnen in den Bus steigen. Er wird die ganzen Tage über begleiten und vieles an Information weitergeben. Ankunft in Kolberg am späten Abend. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel.



### 2. Tag: 14.08.2014 Kolberg

Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine geführte Stadtbesichtigung durch das wieder aufgebaute historische Zentrum Kolbergs und sehen u.a. den Marktplatz mit dem durch ein Wunder im Krieg

unzerstörten Rathaus und die Marienkirche. Die Altstadt ist heute eine kleine Einkaufs- und Flaniermeile. Touristen werden von zahlreichen Restaurants, Pubs und Cafés angezogen. Mit seinem breiten Sandstrand ist Kolberg einer der bedeutendsten Kur- und Badeorte an der pommerschen Küste. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Am Abend haben wir für Sie im Restaurant Kontor in der Nähe des Hafens Plätze für das gemeinsame Abendessen reserviert.

### 3. Tag: 15.08.2014 Bytov -Sopot - Danzig

Heute verlassen Sie Kolberg und fahren durch das pommersche Hinterland nach Bytov. Die Burg Bütow war eine Ordensburg, die der Deutsche Orden in der damals zum Deutschordenstaat gehörenden Stadt Bütow errichtete. Mit ihr wurde der Weg von Danzig nach Pommern kontrolliert. Nach der Mittagspause geht die Fahrt weiter über Sopot nach Danzig. Sopot ist ein in Polen an der Danziger Bucht gelegenes Ostseebad und bildet zusammen mit Danzig und Gdingen den Ballungsraum Trójmiasto (dt. wörtlich Dreistadt). Während in den beiden Nachbarstädten vor allem

Handel, Industrie und Häfen von Bedeutung sind, profitiert Sopot als kleine Kurstadt vornehmlich vom Fremdenverkehr. In Danzig angekommen, wird Ihnen der Reiseleiter die Stadt näher bringen. Geschichte pur auf Schritt und Tritt erwartet Sie in der Danziger Altstadt. Herzstück ist der Königsweg, der vom Hohen Tor über die Lange Gasse und dem Langen Markt mit Artushof, Neptunbrunnen und Rathaus führt. Ein Meisterwerk der Restauratoren ist die Marienkirche, das größte Gotteshaus Polens. Anschließend Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel.

### 4. Tag: 16.08.2014 Frisches Haff Frauenburg - Kaschubischer Folkloreabend

Heute führt die Fahrt nach Frauenburg. Hier verbrachte Nikolaus Kopernikus seinen Lebensabend. Frauenburg besitzt die größte Kirchenanlage der Region. Der Dom ist umgeben von einer Wehrmauer, in deren Ecke der Glockenturm steht. Hier soll sich Kopernikus auch sein Arbeitszimmer eingerichtet haben. Zu sehen ist ein Planetarium mit einem Foucaultschem Pendel mit

dessen Hilfe sich die Erdrotation nachweisen lässt. Nach der Besichtigung führt die Route über Tolkemit, Cadinnen und Elbing nach Danzig zum Hotel. Nach einer kurzen Pause geht es in die Kaschubische Schweiz. Die Kaschuben, die slawischer Abstammung sind, haben sich ihre einzigartigen Traditionen bewahrt. Einen kleinen Einblick davon erhalten Sie bei einem Folkloreabend mit Musik, Tanz und gutem Abendessen.

## **5. Tag: 17.08.2014 Wollin - Stettin**

Heute geht die Fahrt zu Ihrer nächsten Station. Sie sehen bevor es nach Stettin geht unter anderem die Insel Wollin und den bekannten Kurort Misdroy. Ein bekanntes Ostseebad, dessen Name von den ehemals zahlreich sprudelnden Solequellen stammt. Im Osten ist die Stadt von den Wäldern des Wolinski Nationalparks umgeben. Als Höhepunkt besuchen Sie



Kamien mit der schönsten und größten Barockorgel. Der Ort ist malerisch an der Stettiner Bucht gelegen.

## **6. Tag: 18.08.2014 Stettin - Freizeit - Abendliche Schifffahrt**

Nach dem Frühstück wird ihnen bei einer Stadtrundführung durch Stettin die Stadt näher gebracht. Bestaunen Sie die Burg der pommerschen Prinzen, die St. Jakobs-Kathedrale aus dem 14. Jahrhundert, das Franziskanerkloster St. Johann, das im gotischen Stil restaurierte Alte Rathaus sowie das bekannte Loitz Haus. Am Nachmittag haben Sie Zeit die Stadt individuell zu erkunden. Am Abend haben wir für Sie eine Schifffahrt durch das Stettiner Haff organisiert. Bei einem Abendessen sehen Sie die Stadt von der Wasserseite her.

## **7. Tag: 19.08.2014 Heimreise**

Nachdem Sie sich noch einmal am Frühstücksbüffet gestärkt haben, treten Sie die Heimreise an. Ankunft am frühen Abend je nach Verkehrslage.

### **Preis pro Person**

#### **Incl. Halbpension**

ab 40 Pers. € 505,00

ab 35 Pers. € 525,00

ab 30 Pers. € 555,00

EZ-Zuschlag € 130,00

### **Leistungen:**

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 2x Übernachtung im 3\*\*\*Hotel New Skanpol in Kolberg
- 2x Übernachtung im 4\*\*\*\* Scandic Hotel in Danzig
- 2x Übernachtung im 4\*\*\*\* Hotel Radisson in Stettin
- 6x Frühstück im Hotel
- 6x Abendessen
- Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Grenze
- Stadtführung Kolberg
- Stadtführung Danzig
- Stadtführung Wollin
- Stadtführung Stettin
- Reiseführung ins Frische Haff
- Eintritt und Führung im Dom von Frauenburg
- Schifffahrt mit Abendessen in Stettin
- Folkloreabend in der Kaschubei inkl. Abendessen im Rahmen der HP
- Kurtaxe in Danzig und Kolberg
- Reisepreissicherungsschein

### **Anmeldung bei**

**Pastor Magdanz, Emlichheim**

**Tel.: 05943-7525**

**(Es sind nur noch 15 Plätze frei.)**

### Thomaskirche in Hoogsteder hat eine neue Orgel



Durch einen sehr glücklichen Umstand konnte der Kirchenvorstand eine gebrauchte Orgel für die Thomaskirche zu einem Preis von 3.000,00 € (Neupreis ca. 9.500,00 €) erwerben. Die alte Viscount Orgel wurde immer reparaturanfälliger und musste ersetzt werden. Die neue Orgel ist eine Ahlborn Praeludium IV. Firma Ahlborn schreibt

dazu: „Die Besonderheit dieser Orgel ist die Individualität, denn die 32 Register können aus der vorhandenen Registerdatenbank jederzeit geändert werden...Durch die anschlagdynamische Klaviaturen kann die Artikulation der Töne reichhaltig und positiv beeinflusst werden, wie bei einer mechanischen Orgel.“ In einem feierlichen Gottesdienst mit Herrn Opitz als Organist und Frau Kluge als Violinenspielerin, in dem besondere musikalische Stücke zu



Gehör gebracht wurden, wurde die Orgel ihrer Bestimmung übergeben. Die Besucher erlebten einen besonderen Genuss kirchenmusikalischer Art. Diese Orgel ist ein großer Gewinn für uns.



Wir danken dem Verkäufer für sein großes Entgegenkommen sowie allen Spendern, die uns über Jahre dafür Kollekten und Gaben gegeben haben, sowie den Helfern, die die Orgel von Emlichheim abgeholt haben und mit viel Einsatz in die Thomaskirche brachten.

### ***Unsere Jugendbildungsstätte Emlichheim***

### ***Tag der Offenen Tür***

***Sonntag, 4. Mai, 14.00-18.00 Uhr***

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit unsere Einrichtung einmal näher kennenzulernen, falls Sie der Gemeindebrief noch rechtzeitig erreicht.



*Ja, Gott hat alle Kinder lieb....*

*Immer am 1. Sonntag im Monat  
ist Kindergottesdienst  
im ev.-luth. Gemeindehaus Emlichheim.*



*Von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr.*

*Treffpunkt der Jugendgruppe Emlichheim*

*Immer am  
Dienstagabend.  
Von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr  
im ev.-luth. Gemeindehaus  
Emlichheim.*



*Ansprechpartnerin ist Gitta Ahrens  
Tel.: 01726482525.*



Vom 21. bis zum  
23 März fuhren  
unsere jetzt  
Konfirmanden

auf Konfirmandenfreizeit zur Jugendherberge nach Leer. Auf dieser Freizeit waren Jugendliche aus Uelsen, Neuenhaus, Hoogstede und Emlichheim. Als Programm gab es neben Spiel und Spaß auch das Thema „Die Bibel mit allen Sinnen erleben“. Dazu wurden Bibelstellen erarbeitet in denen es um das Sehen, Schmecken, Riechen, Fühlen und Hören ging. Anschließend wurde zu dem Thema der Vorstellungsgottesdienst in Hoogstede vorbereitet.

### Konfirmandenfreizeit nach Leer



### Anmeldung für die neuen Vorkonfirmanden

Anmeldetag für den neuen Konfirmanden-Jahrgang ist am Dienstag, dem 2. Juli um 16.30 in Uelsen. Mitzubringen sind das Familienstammbuch bzw. die Taufurkunde. Anmelden können sich alle Jugendlichen, die bis nach den Sommerferien das 12. Lebensjahr vollendet haben. An die in unserer Kirchengemeinde getauften Jugendlichen verschicken wir eine Einladung. Jugendliche, die noch nicht getauft sind, sind ebenfalls willkommen! Bei Fragen wenden Sie sich an das Kirchenbüro, 05941 / 256.

### MINA & Freunde



## Konfirmation in Uelsen

### **Samstag 5. April**

Arthur Reichenbach  
Kira Tiemann  
Dennis Jost  
Chris de Bruin  
Arend van der Knaap  
Tom Tallen  
Karina Rosin  
Celina Brümmel  
Alice Bartels  
Emily-Antonia Haack



### **Sonntag 06. April**

Noah Schäfer  
Moritz Jacobs  
Janik Willering  
Justin Scherneck  
Nico Snyders  
Kevin Schoemaker  
Youri Veldboer  
Danny Tautz  
Michelle Schäfer  
Angelina Hoogenberg  
Cora Veldboer  
Nora Barth

## Wasserströme in der Wüste,

so lautete das Thema des diesjährigen Weltgebetstages am 7.3.2014. Die lutherische Kirche in Uelsen war in diesem Jahr Gastgeberin und es war wunderbar, dass viele Frauen aus allen Gemeinden bereit waren, um den Gottesdienst vorzubereiten und sich noch mehr Frauen und auch einige Männer auf den Weg gemacht haben, um am Gottesdienst teilzunehmen.

Frauen aus Ägypten hatten die Gottesdienstordnung erarbeitet. Und so wurden Lieder gesungen, die teilweise etwas orientalisch klangen. Die Bibellesungen und weitere Texte befassten sich u.a. mit dem Thema: Jesus schenkt lebendiges Wasser, wo ich lebendiges Wasser in Wüstenzeiten finde.

Ein inhaltsreicher Gottesdienst und danach ein geselliger Abend mit leckerem Kuchen, Salat und Tee und fröhlichen Gesprächen in ökumenischer Runde – solche Treffen wünschen wir uns öfter.

*E.Bode*



## **40 Jahre Gottesdienste in den Wilsumer Bergen**

In diesem Jahr gibt es auf dem Campingplatz ein Jubiläum zu feiern. Seit vier Jahrzehnten ist Kirche mit Angeboten in dem Feriengebiet präsent. Folgende Termine sind in den nächsten Monaten geplant zu denen herzlich eingeladen wird:

- 29.05. Himmelfahrt 10.00 Uhr Gottesdienst im Freien, Treffpunkt Wilsumer Berge
- 08.06 Pflingstsonntag 10.30 Uhr Gottesdienst mit Imbiss
- vom 06.07. bis 07.09. regelmäßig Gottesdienst am Sonntag

## Ein neuer Vorstand im Förderverein Uelsen



Am 23.3.2014 fand die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins Uelsen statt. Die Mitgliederzahl von 77 hat sich in den letzten Jahren nicht wesentlich verändert. So konnten einige Aktivitäten und Anschaffungen im vergangenen Jahr vom Förderverein unterstützt werden.

In dieser Versammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. Frau E. Vanden Berg-Tijmsma, Herr H. Bode, Frau E. Dahms, Frau R. van der Kamp, Frau H. Vrielmann, Frau A. Hamberg und Frau E. Genetzky gehören ihm an.

Gedankt wurde den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Frau M.Dams, Herrn G.von Minden und Frau M.Veddeler. Frau Veddeler ist eines der Gründungsmitglieder des Fördervereins, der seit 30 Jahren besteht.

## Der Förderverein St.-Johannes-Kirche Neuenhaus Einladung

Der Förderverein lädt hiermit alle Mitglieder, Freunde und Interessenten zur

**Mitgliederversammlung 2014**

**am Montag, dem 16.Juni 2014**

um 20.00 Uhr in das Gemeindehaus ein.

### Tagesordnung:

- 1.Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.Bericht des Vorstandes
- 3.Kassenbericht
- 4.Bericht der Revisoren
- 5.Entlastung des Vorstandes
- 6.Neuwahl des Vorstandes
- 7.Planungen für 2014
- 8.Verschiedenes

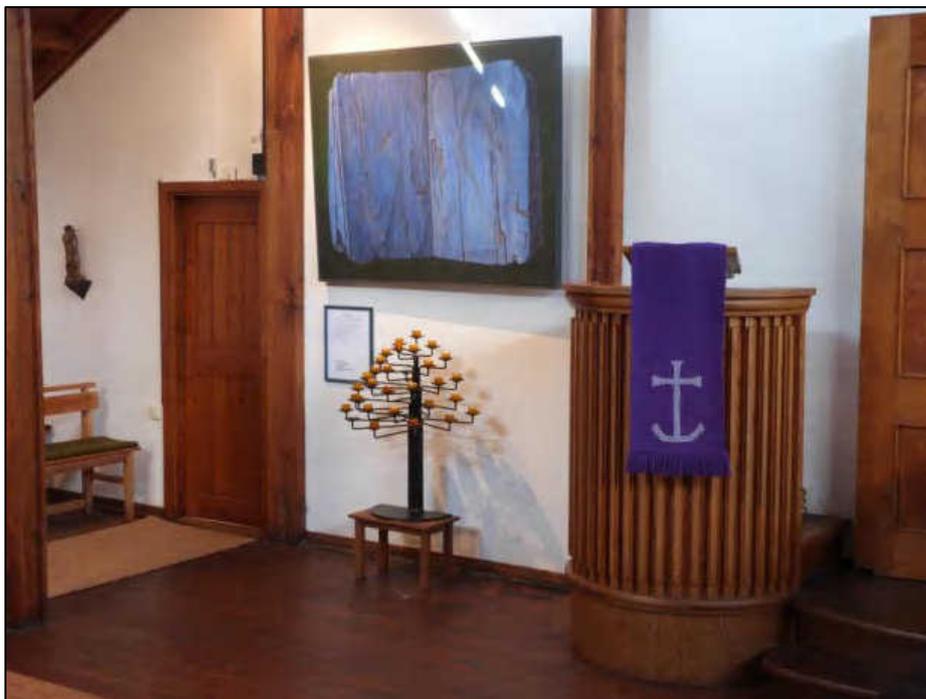
Etwasige Anträge zur Tagesordnung seitens der Mitglieder sind spätestens 8 Tage vor der Versammlung beim Vorsitzenden, Herrn Hartmut Behnke, Grafenstr. 12, Neuenhaus, Tel. 1353 einzureichen.

**Wir bitten um möglichst zahlreiche Teilnahme!**

### **Der Vorstand**

Der ursprünglich vorgesehene Termin 10.03.14 konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht eingehalten werden.

## Neu – Neu – Neu



Am 16. März trafen sich Interessierte vor dem Gottesdienst, um über die Gestaltung des Kirchrums in Neuenhaus zu beratschlagen. Einige neue Ideen werden nun ausprobiert. Das „Blaue Buch der Ewigkeit“, das nach der Ausstellung „Heilige Hölzer“ der Künstlerin Beatrix Fey 1994 von der Gemeinde angeschafft wurde, hängt nun vorn in der Kirche. Thematisch bilden der Kerzenbaum und das Gemälde eine gute Einheit: Das Bild vom „Buch des Lebens“ durchzieht die ganze Bibel mit der Verheißung, dass uns ein Platz in der Ewigkeit bereits jetzt

reserviert ist (z.B. Daniel 12,1 und Offenbarung 3,5)– am Kerzenbaum entzünden wir eine Kerze, wenn wir von einem verstorbenen Gemeindeglied Abschied nehmen müssen. Die Liedtafeln wurden umgehängt und auch die Jahreslosung hat einen neuen Platz gefunden. Der Raum strahlt nun eine größere Ruhe aus. Es ist schön, dass das Gemälde so mehr zur Geltung kommt. Herzlichen Dank an Herrn Jens Finsterbusch und Herrn Dieter Johnsen, die die handwerkliche Umsetzung der Ideen übernommen haben!

Ebenfalls neu in der Kirche ist die Figur des Heiligen Johannes, nach dem unsere Kirche benannt ist. In Uelsen ist bereits eine Figur des Heiligen Jakobus zu bewundern. Beide Figuren wurden von Herrn Fritz Dahms aus Uelsen geschnitzt und der Kirchengemeinde geschenkt! Vielen Dank dafür! Nun kann man noch einmal mehr erkennen, dass die beiden Gemeindeteile Neuenhaus und Uelsen zusammen gehören wie die beiden Brüder Johannes und Jakobus. Die beiden Söhne des Zebedäus waren gemeinsam mit Simon Petrus und Andreas die ersten Männer, die alles verließen um Jesus nachzufolgen. (Lk 5,1-11)

*Anne Noll*



*Der Frühling  
ist da. In dem  
einen oder  
anderen Garten  
blüht es schon.*

*Vielleicht  
haben Sie ein  
paar Blumen für den Altar  
übrig? Wir freuen uns über  
jede Blumenspende zum  
Sonntag. Bitte nehmen Sie  
Kontakt mit der Küsterin  
oder dem KV auf.*



**Subotnik in Neuenhaus am 25.5. um 9.00 Uhr**

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen Vormittag gemeinsam den Garten und das Gemeindehaus auf Vordermann bringen.

Wer hilft mit? Bitte bei Jens Finsterbusch anmelden zur Planung des Frühstücks. (05941-4767)

Wie in jedem Jahr bittet die Kirchengemeinde um ein **freiwilliges Kirchgeld**. Die Anschreiben dazu erhalten Sie im Monat Juni. Dieses Geld verbleibt in der eigenen Gemeinde und wird für verschiedene Projekte verwendet.

Dank an Pastorin Anne Noll, die schon  
einige Gottesdienste trotz  
der Elternzeit  
übernimmt.



## Redakteure gesucht!!!

Wer hat Lust bei der Erstellung des Gemeindebriefes zu helfen? Gesucht werden Leute, die einen Artikel schreiben möchten, Fotos machen, das Layout am Computer gestalten oder sonst in irgend



einer Weise sich in die Redaktion einbringen möchten. Melden Sie sich per Mail bei Jens Finsterbusch.

[fin.nhs@web.de](mailto:fin.nhs@web.de)

## NEU!! Die Jugendgruppe Uelsen NEU!!

*Immer am Mittwoch  
Von 16:30Uhr bis 18:30Uhr  
im ev.- luth. Gemeindehaus  
Uelsen.*

*Ansprechpartnerin ist Gitta Ahrens  
Tel.: 01726482525.*



## Tag der Offenen Tür der Diakoniestation



Am 08.03.2014 lud die Diakoniestation Neuenhaus in der Zentrale in der Dr.-Picardt-Straße in Veldhausen ein zum Tag der Offenen Tür. Von 14.30 bis 17.00 konnte sich jeder die neuen Räumlichkeiten bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen ansehen. Zur Erweiterung der Büroräume wurden zwei weitere Räume des baulich zusammenhängenden Nachbargebäudes angemietet und in den vergangenen Wochen gemütlich eingerichtet. Sie bieten nun bei ruhigem Ambiente die Gelegenheit zum Gespräch und persönlicher Beratung. Zusätzlich lädt das neu angebrachte Logo, das Kronenkreuz der Diakonie, schon von weitem freundlich ein und macht die Zentrale auch von außen zu einem echten Hingucker. Es wundert also überhaupt nicht, dass Mitarbeiter und Interessierte, aber auch Angehörige

und Patienten vorbeischaute, um sich selber ein Bild von der Erweiterung zu machen. Der Tag war ein voller Erfolg und es herrschte von der ersten bis zur letzten Minute ein fröhliches Treiben. *(Gesine Gommer)*

### **Diakoniestation Neuenhaus/Uelsen und Umgebung**

Beratung in allen Fragen rund um Pflege und Haushaltshilfe

Stützpunkt Veldhausen, Dr. Picardt-Str. 9 – Johanne Raben, Tel. 05941-93000

### **Diakonisches Werk Lebensmittelausgabe Neuenhaus, Lager Str. 19**

Lebensmittelausgabe: Öffnungszeiten Dienstag: 14.00-15.30Uhr

Kleiderbörse: Öffnungszeiten: dienstags 10.00-12.00/ 14.00-15.30 Uhr

Es werden ehrenamtliche Helfer/innen gesucht!

Informationen erhalten Sie unter Tel. 05921-880256 / oder 05941-999624

### **Eine-Welt Laden Veldhausen**

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Freitag: 15.00-18.00 Uhr / Freitag+Samstag: 10.00-12.00 Uhr

Weltläden realisieren ein Stück der Welt,

wie wir sie uns wünschen : gerechter und menschenwürdiger.

## Besondere Veranstaltungen/Besondere Gottesdienste

### **Ökumenischer Gesprächskreis Veldhausen**

**am Donnerstag, d. 8. Mai 2014 um 19.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus**

Thema: Was bedeutet Maria für die katholische Kirche?

Referent: Dechant Gerhard Voßhage (aus Wietmarschen)

### **Himmelfahrt 29. Mai 2014 Veldhausen**

**10.00 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst in der altreformierten Kirche in Veldhausen mit Pastor Baarlink

### **Festgottesdienst Sonntag, d. 22. Juni 2014 Füchtenfeld**

**11.00 Uhr** Festgottesdienst mit Einweihung des neuen Dorfplatzes

-anschließend gibt es Gegrilltes vom Förderverein.

-nachmittags wird zu Kaffee und Kuchen eingeladen

### **Gemeindenachmittag Mittwoch, d. 25. Juni 2014 Veldhausen**

**15.00 Uhr** Gemeindenachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie

mit Geschichten und Volksliedern

Mit dabei ist wieder das Mühlenduo aus Veldhausen (Fritz Wolters und Gerrit Geerds)

### **Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst Osterwald Sonntag, d. 6. Juli 2014**

**11.00 Uhr** Ökum. Open-Air-Gottesdienst mit Dr. Heimbucher (ref. Kirche) in Osterwald

-anschließend wird wie immer zum Mittagessen eingeladen-

### **Zeltgottesdienst Sonntag, d. 13. Juli 2014 Füchtenfeld**

**11.00 Uhr** Zeltgottesdienst zur Sportwoche mit Superintendent Dr. Brauer

-anschließend wird wie im Vorjahr eine Suppe gereicht.

-nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen

**Ab 14.00 Uhr** sind die „Spiele ohne Grenzen“ eröffnet.

### **Tschernobyl-Gottesdienst Sonntag, d. 3. August 2014 Veldhausen**

**10.00 Uhr** Tschernobyl-Gottesdienst (luth. Kirche) – Koordinationsteam mit Pastorin Remmers-Thielke



## Dorfplatz Füchtenfeld

Die Dorfplatzgestaltung in Füchtenfeld kommt so langsam zum Abschluss. Zu sehen sind von links nach rechts:

Gerrit Bos, Edgar Schmidt, Hartmut Wieland und Wolfgang Schulz. Die vier Männer sicherten für den Förderverein die zwei Bänke in der Nähe der Kirche. Die Bänke sind eine großzügige Spende des Fördervereins.

Die Einweihung des neuen Dorfplatzes ist **am 22. Juni** in Verbindung mit einem Gottesdienst (sh. Auch Seite 17).

Das Geburtstagskaffeetrinken in Füchtenfeld am 1. April wurde gut angenommen. Ein herzliches Dankeschön an unsere Kirchenvorsteherinnen für die Ausrichtung des Nachmittages.



Das Geburtstagskaffeetrinken in Veldhausen am 3. April wurde ebenfalls gut angenommen.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kirchenvorsteherinnen und unsere Küsterin für die Ausrichtung des Nachmittages.



## **Förderverein der Ev.-luth. Kirchengemeinde Veldhausen-Füchtenfeld e.V.**

1. Vorsitzender: Winfried Winkler, Tel. 05946-1206      Kassenwart: Wolfgang Schulz

Weitere Vorstandsmitglieder: Brigitte Loepke / Gisela Wolf / Ursula Damentgen / Hannelore Sandner / Hartmut Wieland

Kontobankverbindung: Kreissparkasse Nordhorn **IBAN** DE23267500010012007175 **BIC** NOLADE21NOH

## Terminplaner „Junge Frauenkreis“ (Dienstag-Abend)

Datum	Was ist geplant	Zeit	Ort
29.04.14	Osterfeier	19.00 Uhr	Füchtenfeld
27.05.14	Besuch Gut Klausheide		Klausheide
24.06.14	Besuch Gärtnerei Brink		
29.07.14	Grillen	19.00 Uhr	Füchtenfeld
August	F e r i e n		
30.09.14	Leseabend mit Frau Vrielink	20.00 Uhr	Veldhausen
28.10.14	Thema „Reformation/Politik/Kirche“	20.00 Uhr	Veldhausen
25.11.14	Weihnachtsfeier	19.00 Uhr	Füchtenfeld

Der „Junge Frauenkreis“ trifft sich einmal im Monat am Dienstag Abend im Wechsel in Füchtenfeld und in Veldhausen. Es werden immer Fahrgemeinschaften gebildet. Interessierte sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns über Neuzugänge.

Ansprechpartnerinnen in Füchtenfeld sind: Brigitte Janke, Tel. 05946 – 336 / Annegret Lechner Tel. 05946 - 458

Ansprechpartnerinnen in Veldhausen sind: Frau Hannelore Sandner, Tel. 05941 – 1367 / Gisela Wolf, Tel. 05941- 6311

Frau Irmgard Eller, Tel. 05941 – 1765

## NEU! Füchtenfelder Frauentreff (Freitag-Abend) Ein freundliches HALLO an ALLE

Der Füchtenfelder Frauentreff trifft sich regelmäßig an jedem ersten Freitag im Monat ab 20 Uhr im Gemeindehaus in Füchtenfeld. Wir sind bestrebt, das Jahresprogramm so vielseitig wie möglich zu gestalten. Unser Programm ist vergleichbar wie ein bunter Blumenstrauß, der Freude bereiten soll.

### Programm 2014

04.04.2014 ☞ Spielabend – Gesellschaftsspiele bitte mitbringen!

02.05.2014 ☞ **Spielabend** mit einen kleinen Imbiss.

06.06.2014 ☞ Spielabendssen “Am Mühlenteich“ in Wilsum. Um eine frühzeitige Anmeldung wird gebeten!

04.07.2014 ☞ **Spielabend** – Näheres wird noch bekannt gegeben!

01.08.2014 ☞ **Spielabend** Um eine frühzeitige Anmeldung wird gebeten!

05.09.2014 ☞ **Spielabend** Um eine frühzeitige Anmeldung wird gebeten!

03.10.2014 ☞ **Spielabend**

07.11.2014 ☞ **Spielabend** EX – Icebar in Schüttdorf. Um eine frühzeitige Anmeldung wird gebeten!

05.12.2014 ☞ **Spielabend** .

### Wir laden alle Frauen ganz herzlich zu unseren Abenden ein!

Weitere Infos zu den Veranstaltungen, Anmeldungen (bitte frühzeitig!) oder Fahrgemeinschaften erhalten Sie bei uns...

#### Kontakt:

Anja Latour (Tel. 05946- 1670) - Johanne Krabbe (Tel. 05946- 990796) – Jutta Budzinski (Tel. 05946-1544)

### Frühjahrsputz beim ‚Sonntagstreff für Kinder‘

9 Kinder, 5 Straßen, 2 Plätze, 3 große Säcke voll mit Müll in nur 1,5 Stunde – das ist die Bilanz des Frühjahrsputzes vom ‚Sonntagstreff für Kinder‘.

Bei strahlendem Sonnenschein, voller Tatendrang und bewaffnet mit Eimern, Säcken, Handschuhen und Müllzangen sind wir am 09.03.14 losgezogen, um unseren Beitrag zu einer sauberen Umwelt und einer sauberen Umgebung, in der unsere Kinder aufwachsen, zu leisten. Voller Eifer haben die Kinder Dosen, Papier u.v.m.

aufgehoben und aus den Büschen gezogen.

Dabei haben die Kinder nicht schlecht gestaunt, was die Leute alles achtlos wegwerfen. Mit dieser Aktion wollten wir gleichzeitig die Kinder dafür sensibilisieren, den Müll nicht achtlos fallen zu lassen, sondern in die Mülleimer zu werfen. 

Zwischendurch gab es eine kleine Stärkung auf dem Spielplatz.

Neben der ‚Arbeit‘ hatten wir also auch viel Spaß!



### Die nächsten Sonntagstreff-Termine und Aktionen sind:

18.05.14	Basteln mit Moosgummi
08.06.14	Fahrradtour mit Picknick
26.-27.07.14	Übernachtung im Gemeindehaus
10.08.14	Fällt aus wegen der Sommerferien

Wir freuen uns auf euch!

*Astrid, Sonja & Imke*

### Ökumenisches Kinderzelten in Veldhausen



Das ökumenische Kinderzelten findet in diesem Jahr gleich zu Beginn der Sommerferien von **Mittwoch, d. 30.7. bis Freitag, d. 1.8.2014** auf dem Gelände der altreformierten Gemeinde statt.

Das Thema lautet: Diakonie „*Der barmherzige Samariter*“

*Eingeladen sind die Grundschüler und Grundschülerinnen. Die Kinder können in den Büros der Kirchen vor Ort angemeldet werden.*

### Kinderfreizeit in Asel in den Sommerferien vom 1.9. – 4.9.2014

(montags bis donnerstags)

Unsere Zielgruppe sind 6-12-jährige Jungen und Mädchen. Etwa 25 Kinder können mitfahren.



**Abfahrt: 8.00 Uhr luth. Kirche Veldhausen / 8.15 Uhr luth. Kirche Füchtenfeld**

**Rückkehr: Samstag zwischen 18.00 Uhr und 20.00 Uhr**

(Auch andere Einstiegsmöglichkeiten sind je nach Anmeldung möglich).

Auf dem Programm stehen viel Spiel & Spaß drinnen (Basteln, Stuhlkreise) und draußen (Freibad Asel im Kreis Wittmund, Nordsee).

**Kosten: 105 € pro Kind (Übernachtung, Verpflegung, Hin- und Rückreise)**

Ein gut vorbereitetes und eingespieltes Team wird mit mir zusammen die Freizeit betreuen.

Zum Elternabend am **23.7. 2014 um 20.00 Uhr** im ev.-luth.

Gemeindehaus Veldhausen laden wir herzlich ein.

**Bitte umgehend anmelden bis zum 20.05. unter Tel. 05941-5530.**

*Wir freuen uns auf euch! Pastorin Edda Remmers-Thielke & Team*



## Rückblick Konfirmandenfreizeit ASEL

Vom 21.3. bis zum 23.3.2014 fand unsere diesjährige Konfirmandenfreizeit in der Jugendbildungsstätte in Asel in Ostfriesland statt. Auf der Freizeit konnten wir z.B. den Vorstellungsgottesdienst am 30.3. vorbereiten. Sonntags besuchten wir den Gottesdienst in der Aseler Kirche. Es war ein freundliches entspanntes Miteinander. Michelle wird ihren 14. Geburtstag in Asel wohl nicht so schnell vergessen! Ein großer Dank an unsere Teamerinnen Anni Hartmann und Kristina Kelm. (*Pastorin Edda Remmers-Thielke*)

*Konfirmandengruppe mit Teamern und Pastorin in der Aseler Kirche  
Die lutherische Kirche in Asel wurde im 13. Jahrhundert gebaut.*

**Konfirmation in Veldhausen mit Abendmahl ist am 11. Mai um 10.00**  
**Konfirmation in Füchtenfeld mit Abendmahl ist am 18. Mai um 10.00**

## „ MACH MIT IM TEAM“ Ein Kurs für konfirmierte Jugendliche

Schnupperkurs im Juni: 31.05.-01.06.2014

Schnupperkurs im Oktober: 18.10.-19.10.2014

**Kosten: 15,- € / weitere Informationen unter: [ejeb.de/schnupperkurs](http://ejeb.de/schnupperkurs) oder Tel. 05931-981526**

## Konfirmandentag am 19.06.2014 im Kloster Frenswegen, Nordhorn

Die Teilnahme wird von der Kirchengemeinde organisiert.

## Landesjugendcamp in Verden für Jugendliche und Konfirmanden vom 4.7.-6.7.2014

ab 13 Jahren – Kosten: € 25,- // **weitere Informationen unter: [ejeb.de/schnupperkurs](http://ejeb.de/schnupperkurs) oder Tel. 05931-981526**

## Public Viewing zur Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien vom 12. Juni-13. Juli 2014

im altreformierten Gemeindehaus

16.6.	Deutschland gegen Portugal	13.00 Uhr bras. Zeit	18.00 Uhr deutsche Zeit
21.6.	Deutschland gegen Ghana	16.00 Uhr bras. Zeit	21.00 Uhr deutsche Zeit
26.6.	Deutschland gegen USA	13.00 Uhr bras. Zeit	18.00 Uhr deutsche Zeit

Diese Spiele und hoffentlich weitere Spiele können über Public Viewing im altref. Gemeindehaus im Großformat gesehen werden.

**Wir besuchen die Landesgartenschau am 06.09.2014**Tagesausflug der **Niedergrafschafter Lutheraner** nach Papenburg

Die Landesgartenschau wartet auf uns. Am Samstag, dem 06. September 2014 werden wir gegen 08.00 Uhr in einer Gemeinde beginnend starten. Danach werden alle weiteren Zusteigmöglichkeiten angefahren, um dann nach Papenburg durchzustarten. Gegen ca. 20.00 Uhr werden wir hier wieder ankommen. Genaue Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten sowie Uhrzeiten werden je nach Anmeldung noch folgen. Anmelden können Sie sich im Pfarramt oder Pfarrbüro der jeweiligen Kirchengemeinden. Es



wird ein geführter Besuch von ca. zwei Stunden der Landesgartenschau sein. So können wir je nach eigener Befindlichkeit zwischen der Führung „Bunt und Bliede“ (barrierefreie Führung) oder „grüne Reise“ wählen. Das Mittagessen können wir auf dem Gelände einnehmen. Die Ausgestaltung der beiden Andachten gegen 12.00 Uhr und 15.00 Uhr sind als weitere Programmpunkte mit eingeplant. Und gegen 17.30 Uhr werden wir

abreisen.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 30,00 - 35,00 €. Darin ist enthalten die Fahrt in einem bequemen Reisebus, die Führung und der Eintritt als Gruppe.

*A. Magdanz*

**STICHWORT****PFINGSTEN**

Pfingsten ist das „Fest des Heiligen Geistes“ und nach Weihnachten und Ostern das dritte Hauptfest des christlichen Kirchenjahres. Der Name geht auf das griechische Wort „pentekoste“ (der Fünfzigste) zurück, weil das Pfingstfest seit etwa Ende des vierten Jahrhunderts fünfzig Tage nach Ostern gefeiert wird.

Die biblischen Berichte schildern nach Christi Auferstehung und Himmelfahrt eine neue Gemeinschaft der Jünger: „Sie wurden alle erfüllt von dem heiligen Geist und fingen an, zu predigen in anderen Sprachen.“

(Apostelgeschichte 2,4)

## Emlichheim

### Küster

**Uwe Trau**  
Richterskamp 28  
49824 Emlichheim  
05943/ 1306

### Chorleiter

**Otto Wieborg**  
Nebenesch 2  
49824 Emlichheim  
05943/ 1089

### Frauen-/Mütterkreis II

**Gisela Brinks**  
Hahnenberger Diek 29  
49824 Emlichheim  
05943/ 7125

### Mütterkreis I

**Christel Walter**  
Bessemsland 4  
49824 Emlichheim  
05943/ 1017

### Kindergottesdienst und Jugendarbeit

**Gitta Ahrens**(siehe Hoogstede.)

**KV-Vorsitzender**  
**Arnold Magdanz**  
s.u.

**stellv. KV-Vorsitzender**  
**Ingo Wiesler**

Sandhook 20  
49824 Emlichheim  
05943/ 98171

### Weitere KV-Mitglieder

Sabine Bergmann 05943/266

Gisela Brinks  
05943/ 7125

Fritz Hübers  
05943/ 1449

Inge Jacob  
05943/ 983633

Albert-Jan Körner  
05943/ 7474

Volker Schmal  
05943/7353

Ralph Stier-Scheerhorn  
05943/98197

**KITA Arche Noah**  
**Heike Schulz**  
05943/7164

**Bitte spenden**  
**Sie für:**

**Kindergarten Arche Noah:**

**DE 37 2806 9956 4811 0620 00**

**Förderverein Kirchengemeinde:**

**DE 68 2806 9956 4811 033700**

**Pfarramt: Pastor Arnold Magdanz**, Westersand 9, 49824 Emlichheim, 05943/ 7525

**Pfarrbüro: Pfarrsekretärin G.Klok**, Wintershallstr. 3 ,49824 Emlichheim, Fon: 05943/338 Fax: 05943/1078

Email: kg.emlichheim@evlka.de **MO bis MI und FR : 9.00 - 11.30 Uhr**

## Hoogstede

### Küsterin

**Renate Hesselink**  
Lindenallee 11  
49824 Ringe  
05944/378

**Frauen-/Mütterkreis  
und Frauenkreis I**  
**Alice Brouwer**

Am Neuland 5  
49846 Hoogstede  
05944/269

**Kindergottesdienst  
und Jugendarbeit**  
**Gitta Ahrens**

Bahnhofstraße 27  
49846 Hoogstede  
01726482525

Die Thomaskirche ist bei  
Veranstaltungen zu  
erreichen unter:  
0160/99544854

**KV-Vorsitzender**  
**Reinhard Golde**

Hauptstr.61  
49846 Hoogstede  
05944/572

**stellv. KV-Vorsitzende**  
**Ute Suhr**  
05944/ 1762

### Weitere KV-Mitglieder

Dieter Czypulowski  
05943/1576

Rudi Jahnke  
05944/ 566

Arnold Magdanz  
05943/7525

Conny Mecklenburg  
01729812545

Frieda Snieders-Kosbart  
05943/ 389

Kerstin Warmer  
05944/ 1862

## Ansprechpartner für alle Kirchengemeinden

### Diakonisches Werk

### Ev.-luth. Kirchenkreis Emsland-Bentheim

Diakonisches Werk Nordhorn, Bernhard-Niehues-Str. 5,  
48529 Nordhorn

Tel. 05921-5428 / Fax 05921-18990

Kirchenkreissozialarbeit/Schwangerschaftskonfliktberatung-

Ansprechpartnerin Frau Hoppe

Suchtberatung: Ansprechpartnerin Frau Hildebrandt

Telefonseelsorge Emsland e.V. Nr. 0800-111 0 111 oder  
0800 111 0 222

### Ems-Vechte-Welle im Kabelnetz

Neuenhaus 105,85 Nordhorn 102,50

Wietmarschen 98,20

Ev. Kirche diskutiert im Internet: [www.Kirche-osnabrück.de](http://www.Kirche-osnabrück.de)

## Gottesdienste

Sonntag	Hoogstede, 9.00 Uhr		Emlichheim, 10.30 Uhr		Uelsen, 9.00 Uhr	
11.05.2014 <i>Jubilae</i>	<b>Pn. Sievers-Gotthilf</b> Koll: EKD-bes. gesamtkirchl. Aufgaben				<b>10.30 Pn. Sievers-Gotthilf</b> Koll: EKD-bes. gesamtkirchl. Aufgaben	
18.05.2014 <i>Kantate</i>			<b>P. Magdanz m. Chor</b> Koll: Förderung d. Kirchenmusik i. d. Lk	 S	<b>9.00 P. Magdanz</b> Koll: Förderung d. Kirchenmusik i. d. Lk	
25.05.2014 <i>Rogate</i>			<b>P. Magdanz</b> Koll: eigene Gemeinde		<b>9.00 P. Magdanz</b> Koll: eig.Gem./Blumenschmuck	
29.05.2014 <i>Himmelfahrt</i>					<b>10.00 Pn. Noll</b> <b>10.00 P Magdanz</b> Wilsumer Berge Koll: ökum. Zweck	
01.06.2014 <i>Exaudi</i>	<b>P. Magdanz</b> Koll: Jugendsozialarb/diak..Jugendhilfe	 W	<b>P. Magdanz</b> Koll: Jugendsozialarb/diak..Jugendhilfe	 W		
08.06.2014 <i>Pfingstsonntag</i>	<b>P. Magdanz</b> Koll: Weltmission				<b>10.30 P. Magdanz</b> Koll: Weltmission	
09.06.2014 <i>Pfingstmontag</i>			<b>9.30 open air P. Magdanz</b>			
15.06.2014 <i>Trinitatis</i>			<b>P. Magdanz</b> Koll: Kirchenkreiskollekte		<b>9.00 P. Magdanz</b> Koll: Kirchenkreiskollekte	
22.06.2014 <i>1.So.n.Trinitatis</i>			<b>P. Magdanz</b> Koll: Eigene Gemeinde		<b>9.00 P. Magdanz</b> Koll: Solidarität mit Frauen	
29.06.2014 <i>2.So.n.Trinitatis</i>	<b>Lektor Wiesler</b> Koll.: EKD: Ökumene u. Auslandsarbeit		<b>Lektor Wiesler</b> Koll.: EKD: Ökumene u. Auslandsarbeit		<b>18.00 Kirchenvorstand</b> Koll.: EKD: Ökumene u. Auslandsarbeit	
06.07.2014 <i>3.So.n.Trinitatis</i>	<b>10.00 P. Magdanz mit Chor</b> Verabschiedung Lektorin Brouwer Koll: Eigene Gemeinde		<b>P. Kohnert</b> Koll: Eigene Gemeinde	 S		
13.07.2014 <i>4.So.n.Trinitatis</i>	<b>P. Magdanz</b> Koll: Ev. Jugendarbeit i d Landeskirche				<b>10.30 P. Magdanz</b> Koll: Ev. Jugendarbeit i d Landeskirche	
20.07.2014 <i>5.So.n.Trinitatis</i>			<b>Lektor Kopplin</b> Koll: Eigene Gemeinde		<b>9.00 Lektor Kopplin</b> Koll: Eigene Gemeinde Epistel	
27.07.2014 <i>6.So.n.Trinitatis</i>	<b>P. Magdanz</b> EKD Koll:EKD Diakonie		<b>P. Magdanz</b> EKD Koll:EKD Diakonie		<b>18.00 Pn. Stecher</b> EKD Koll:EKD Diakonie	
03.08.2014 <i>7.So.n.Trinitatis</i>	<b>Pn. Noll</b> Koll: Eigene Gemeinde	 W	<b>Pn. Noll</b> Koll: Eigene Gemeinde	 W		

Sonntag	Neuenhaus, 10.45 Uhr	Veldhausen, 9.30 Uhr	Füchtenfeld
11.05.2014 <i>Jubilate</i>		<b>10.00 Pn. Remmers-Thielke Konfirmation</b> Koll: EKD-bes. gesamtkirchl. Aufgaben	<b>11.00 Pn. Noll</b> Koll: EKD-bes. gesamtkirchl. Aufgaben
18.05.2014 <i>Kantate</i>	<b>Pn. Noll</b> Koll: Förderung d. Kirchenmusik i. d. Lk	<b>Pn. Half</b> Koll: Förderung d. Kirchenmusik i. d. Lk	<b>10.00 Uhr Konfirmation Pn. Remmers-Thielke</b> Koll: Förderung d. Kirchenmusik i. d. Lk
25.05.2014 <i>Rogate</i>	<b>P.i.R. Freese</b> eig.Gem./Blumenschmuck	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> Koll: eig. Gem./Verteilschriften	<b>11.00 Literaturgottesdienst mit Büchereiteam/Pn. Remmers-Thielke</b> Koll. Büchereiarbeit.
29.05.2014 <i>Himmelfahrt</i>	<b>10.00 Uhr ökum. GD</b> Haus Hilten, Pn.Remmers-Thielke Koll: ökum. Zweck	<b>10.00 Uhr ökum. Gottesdienst</b> altref. Kirche P. Baarlink Koll: ökum. Zweck	<b>sh. Veldhausen</b>
01.06.2014 <i>Exaudi</i>	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> Koll: Jugendsozialarb./diak..Jugendhilfe	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> Koll: Jugendsozialarb./diak.. Jugendhilfe	
08.06.2014 <i>Pfingstsonntag</i>	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> Koll: Weltmission	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> Koll: Weltmission	
09.06.2014 <i>Pfingstmontag</i>	<b>10.00 Uhr ökum. Gottesdienst</b> mit Armenienhilfe in der ref. Kirche, P. Bischof / Koll: Armenienhilfe	<b>mit Taufe, P.i.R. Zenker</b> Koll: eig.Gem./Chor-u. Musikarbeit	<b>11.00 Uhr Pn. Remmers-Thielke</b> Koll: eig.Gem./Chor-u. Musikarbeit
15.06.2014 <i>Trinitatis</i>	<b>Pn. Half</b> Koll: Kirchenkreiskollekte		<b>9.00 Uhr Pn. Half</b> Koll: Kirchenkreiskollekte
22.06.2014 <i>1.So.n.Trinitatis</i>		<b>mit Taufe, Pn. Remmers-Thielke</b> Koll: Solidarität mit Frauen	<b>11.00 Uhr Pn. Remmers-Thielke</b> mit Einweihung Dorfplatz Koll.: Solidarität mit Frauen
29.06.2014 <i>2.So.n.Trinitatis</i>	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> Koll.: EKD: Ökumene u. Auslandsarbeit	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> Koll.: EKD: Ökumene u. Auslandsarbeit	<b>28.06. 18.00 Uhr Pn. Half</b> Koll.: EKD: Ökumene u. Auslandsarbeit
06.07.2014 <i>3.So.n.Trinitatis</i>	<b>9.30 Uhr Pn. Remmers-Thielke</b> Koll: Förderung neuer Kirchenmusik- auch für Kinder	<b>11.00 Uhr ökum-Open-Air-GD in Osterwald mit Dr. Heimbucher-anschl.Mittagessen</b> Koll.: Ökum. Zweck	<b>sh. Veldhausen</b>
13.07.2014 <i>4.So.n.Trinitatis</i>	<b>Prädikant Jung</b> Koll: Ev. Jugendarbeit i d Landeskirche	<b>sh. Füchtenfeld</b>	<b>11.00 Uhr ökum. Zeltgottesdi. Superintendent Dr. Brauer m. d. Sportverein (Mittagessen)</b> Koll.: Ev. Jugendarbeit Landeskirche
20.07.2014 <i>5.So.n.Trinitatis</i>		<b>Lektor Leune</b> Koll.: eig.Gem./Frauenarbeit	<b>11.00 Uhr Lektor Leune</b> Koll.: eig.Gem./Frauenarbeit
27.07.2014 <i>6.So.n.Trinitatis</i>	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> EKD Koll:EKD Diakonie	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> EKD Koll:EKD Diakonie	<b>Samstag 26.7. 18.00 Pn. Remmers-Thielke</b> EKD Koll:EKD Diakonie
03.08.2014 <i>7.So.n.Trinitatis</i>	<b>P. i.R. Freese</b> eig.Gem./Seniorenarbeit	<b>10.00 Uhr Tschernobyl-GD Koordinationsteam/Pn.Remmers-Th.</b> Koll.: Tschernobyl-Aktion 2014	

## Veldhausen-Füchtenfeld

### DAS GEMEINDEBÜRO

Bahnhofstr. 24, 49828 Neuenhaus-Veldhausen  
 Dina Bergmann, Di:+Fr. 8<sup>oo</sup>-12<sup>oo</sup>  
 Tel. 05941-5530, Fax 05941-990840  
[KG.Veldhausen@evlka.de](mailto:KG.Veldhausen@evlka.de)

#### VELDHAUSEN Pastorin

**Edda Remmers-Thielke**  
 05941-5530  
[Edda.Remmers-Thielke@evlka.de](mailto:Edda.Remmers-Thielke@evlka.de)

**Küsterin:**  
 Marion Voß  
 05941-5019

#### Kirchenvorstand:

-Hannelore Sandner  
 05941-1367  
 -Joachim Rempel  
 05941-5057  
 -Frieda Borggreve  
 05941-5458  
 -Lidia Bock  
 05941-9887093

#### FÜCHTENFELD Pastorin

**Edda Remmers-Thielke**  
 05941-5530  
[Edda.Remmers-Thielke@evlka.de](mailto:Edda.Remmers-Thielke@evlka.de)

**Küsterin:**  
 Luise Scholten  
 Tel./Fax 05946-1244

#### Kirchenvorstand:

-Inge Wieland  
 05946-807  
 -Elfriede Ruckdeschel  
 05925-612  
 -Alide Schmidt  
 05946-872  
 -Gerrit Bos  
 05946-995102

**Kindergarten Füchtenfeld  
 „Kleiner Stern“**  
 Brigitte Loepke  
 Tel. 05946-686

**Bücherei Füchtenfeld**  
 Öffnungszeiten:  
 montags 16.<sup>oo</sup>-17.<sup>oo</sup> Uhr  
 donnerstags 18.<sup>3o</sup>-19.<sup>3o</sup>

## Neuenhaus-Uelsen

### DAS GEMEINDEBÜRO

Schulstr.7 – 49828 Neuenhaus  
 Di. + Do. 8<sup>3o</sup> – 12<sup>oo</sup> Uhr und Mi. 15<sup>3o</sup> – 18<sup>oo</sup> Uhr  
 Birgit Rakers, Tel. 05941-256; Fax 05941-4341;  
[KG.Neuenhaus@evlka.de](mailto:KG.Neuenhaus@evlka.de)

#### NEUENHAUS Pastorin

**Edda Remmers-Thielke**  
 05941-5530  
[Edda.Remmers-Thielke@evlka.de](mailto:Edda.Remmers-Thielke@evlka.de)

**Küsterin:**  
 Irina Henze  
 05941-4395  
**Gemeindehaus**  
 05941-920685

#### Kirchenvorstand:

-Anya Fink-Straten:  
 05941/988688,  
 -Jens Finsterbusch:  
 05941/4767,  
 -Gerhard Leuchtmann: -  
 05941/5227,  
 -Esther Schulz:  
 0157/74427268,  
 -Lisa Wilbers:  
 05941/8260

#### UELSEN Pastor

**Arnold Magdanz**  
 Tel. 05943-7525  
[ArnoldMagdanz@online.de](mailto:ArnoldMagdanz@online.de)

**Küsterin:**  
 Annegret Schäfer  
 05942-988932  
**Gemeindehaus**  
 0152-38973466

#### Kirchenvorstand:

-Elly Bode:  
 05942/1004  
 -Martina Gebauer:  
 05942/2291  
 -Adalbert Jacobs:  
 05942 / 98058

#### Johannes Kindertagesstätte

Ulrike Büscher, Prinzenstr. 15,  
 05941-8415, Fax: 2059652

Förderverein Uelsen: Kto 11004801 BLZ: 267 500 01 KSK  
 Förderverein Neuenhaus: Kto 4006292 BLZ 267 500 01



In der letzten Ausgabe haben wir Ihnen die Pflanzen vorgestellt, die im Jahr 2014 zu ihrem Schutz von Naturschutz- und Umweltverbänden in den Vordergrund gerückt werden. Dieses Mal beschreiben wir kurz die Tiere, deren Arten vom Aussterben bedroht sind.



**Vogel des Jahres** ist der **Grünspecht**. Er hat mit seinem fröhlichen Gesang Grund zur Freude: Er ist der einzige Vertreter der ausgewählten Arten, der einen stabilen Bestand vorweisen kann. Der vorwitzige Specht wagt sich immer weiter in Siedlungen und Städte vor, entdeckt Parks und Gärten und frisst vorwiegend Ameisen. Seinen Namen verdankt er seiner vorwiegend grünen Färbung.

**Wildtier des Jahres:** Der **Wisent** oder **Europäische Bison** ist eine Rinderart. Wisente kamen noch bis in das frühe Mittelalter in den Urwäldern von West-, Zentral- und Südosteuropa vor. Ihr Lebensraum sind gemäßigte Laub-, Nadel- und Mischwälder. In den 1920er Jahren war der Wisent akut vom Aussterben bedroht; der letzte freilebende Wisent wurde 1927 im Kaukasus geschossen. Alle heute

lebenden Wisente stammen von nur zwölf in Zoos und Tiergehegen gepflegten Wisenten ab.

Weitere gewählte Arten: Lurch des Jahres: die Gelbbauchunke, Fisch des Jahres: der Stör, Insekt des Jahres: die Goldschildfliege,

Schmetterling des Jahres: der Wolfsmilchschwärmer, Spinne des Jahres: die Gemeine Baldachin-spinne, Höhlentier des Jahres: die Höhlenwasserassel

## Alle meine Tiere

Manchmal bin ich mutig wie ein Löwe  
 und manchmal höre ich mein ängstliches Hasenherz schlagen.  
 Manchmal arbeite ich wie ein Pferd  
 und manchmal bin ich störrisch wie ein Esel.  
 Manchmal schwebe ich in meinen Gedanken wie ein Adler  
 und manchmal bin ich darin langsam wie eine Schnecke.  
 Manchmal bin ich keck wie ein Sperling  
 und manchmal möchte ich mich einfach nur einigeln.  
 Manchmal bin ich stark  
 und manchmal bin ich schwach.  
 Aber immer gibt es einen,  
 der alle meine Tiere kennt  
 und sich an ihnen freut.  
 Er kennt auch mich  
 und ist mein Freund  
 – immer.

REINHARD ELLSEL

## Vereinfachte Kirchensteuer

Liebe Gemeindeglieder, zur Zeit weisen Banken, Kreditinstitute oder Versicherungen ihre Kunden darauf hin, dass sie die Kirchensteuern auf Kapitalerträge (also zum Beispiel auf Zinsen) ab dem 1. Januar 2015 automatisch einbehalten werden.

Dazu möchten wir Ihnen gerne einige Informationen weitergeben, damit es nicht zu Irritationen kommt:

\* **Das Wichtigste zuerst:** Es geht ausschließlich um die Vereinfachung eines Verfahrens - **es gibt keine neue Steuer und keine Steuererhöhung!** Es geht also nur um Informationen zum geänderten Erhebungsverfahren der Kirchensteuer auf die Kapitalertragsteuer (Abgeltungssteuer) ab 2015.

\* **Um welche Steuer geht es eigentlich?**

Es betrifft die Steuer, die für Kapitalerträge, also zum Beispiel für Zinsen von Kapitalvermögen, anfällt. Dabei gibt es einen Freibetrag: Solange die Erträge aus Ihrem Kapital unter 801 Euro (für Alleinstehende) bzw. unter 1602 Euro (für Ehegatten) bleiben, müssen Sie dafür weder Steuer noch Kirchen-

steuer zahlen. Wenn Sie darüber liegen, fällt eine staatliche Kapitalertragsteuer von 25 Prozent an, worauf, wie bisher 9 Prozent Kirchensteuern zu zahlen sind. Zuviel einbehaltene Steuer bekommen Sie, wie bisher über die Einkommensteuererklärung zurück erstattet.

\* **Was ist nun neu am Verfahren?**

Wenn die Kapitalertragssteuer fällig wird, führen die Banken diese fertig ausgerechnet direkt an die Finanzämter ab. Für die Kirchensteuer mussten bisher Sie selbst einen Antrag stellen. Das ist nun **NEU!** Die Bank bekommt (in verschlüsselter Form) mitgeteilt, dass Sie der evangelischen Kirche angehören. Darauf hin kann auch die Kirchensteuer automatisch an die Finanzverwaltung und an Ihre evangelische Kirche weitergeleitet werden. Mit diesem neuen Verfahren können wir dazu beitragen, Bürokratie und Verwaltungsaufwand für Sie und uns zu verringern.

\* **Datenschutz und Einspruchsmöglichkeit**

Die Mitarbeiter der Bank können nicht sehen, welcher Religionsge-



Foto: Ulrich Hirdorf

meinschaft Sie angehören, nur dass Sie einer angehören. Wenn Sie trotzdem nicht wollen, dass diese Information an Ihre Bank weitergeleitet wird, können Sie dem vereinfachten Verfahren widersprechen. Sie sind dann verpflichtet, wie bisher im Rahmen der Steuererklärung die entsprechenden Angaben zu machen, die dann von der staatlichen Finanzverwaltung geprüft werden.

Herzlichen Dank für Ihre treue Mitgliedschaft in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers! Was unsere Kirche mit unseren Geldern macht, ist auf der Homepage der Landeskirche für jeden einsehbar.

Es grüßt Sie herzlich

*Ulrich Hirdorf, P.*

Arbeitsstelle für Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenkreis Emsland-Bentheim



## STIFTUNG KLOSTER FRENSWEGEN

ÖKUMENISCHE BESINNUNGS-,  
BILDUNGS- UND BEGEGNUNGSSTÄTTE



### Fest der Kulturen

Sa 17.05.2014 ab 14.00 Uhr

Musik, Tanz, Speisen, Spiele: Die Vielfalt der Kulturen zeigt sich unmittelbar als große Bereicherung, wenn Menschen gemeinsam feiern. Beim Fest der Kulturen hören, sehen, schmecken und erfahren Sie die Vielfalt, die in der Grafschaft Bentheim zuhause ist: russische Spezialitäten, türkische und kurdische Tänze, portugiesischer Fisch und italienischer Schinken, Graf-schafter Weggen und exotische Cocktails, afrikanisches Trommeln, niederländische Folklore, Bläserklänge und Chorgesang, orientali-scher Tanz und Musik aus Italien. Freuen Sie sich auf ein buntes Bühnenprogramm, Infostände, Leckerbissen aus aller Welt und ein Kin-derprogramm mit Spiel und Spaß vor dem Kloster.

**Ansprechpartnerin:** Stephanie van de Loo, röm.-kath. Moderatorin



### **Partnerschaftstreffen des Sprengels Ostfriesland**

#### **„So bunt wie das Leben“**

Sonntag 20. Juli 2014 von 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr

mit Landessuperintendent Dr. Detlef Klahr und Gästen aus dem Südlichen Afrika.

Ein „Dankeschön-Fest“ zur Begegnung und zum Austausch für alle, die in der weltweiten Missions-, Ökumene- und Partnerschaftsarbeit engagiert oder an ihr interessiert sind, mit Gottesdienst, Workshops und internationalem Buffet.

Um Anmeldung bei der Landessuperintendentur in Emden wird gebeten

(per Mail: [lasup.ostfriesland-ems@evlka.de](mailto:lasup.ostfriesland-ems@evlka.de) oder telefonisch: 049 21 / 58 72 45-0).

### **Beratungsangebot zur Patientenverfügung**

Als Plattform zum interdisziplinären Gespräch ist das Forum Ethik der Ort im Kloster Frenswegen, an dem der „Frage nach dem Guten“ nachgegangen wird: Das „Seminar für Ethik und Palliativmedizin“ bietet in Zusammenarbeit mit der EUREGIO-Klinik Nordhorn und der Medizinischen Fakultät der Universität Münster Seminare, Vortragsveranstaltungen und Weiterbildungskurse für Ärzte und Pflegepersonal an.

#### **Ansprechpartner:**

Prof. Dr. Gerhard Pott; Reiner Rohloff, ev.-ref. Moderator

Mo 05.05.2014 16.00 – 18.00 Uhr

Mo 02.06.2014 16.00 – 18.00 Uhr

Individuelles Gespräch zur Patientenverfügung.

Um **Anmeldung** wird unter Tel.: 05921 82330 gebeten.

**Beratung:** Dr. Reinold Petermann, Prof. Dr. Gerhard Pott

## KKJK

Vom 8. – 9. März 2014 tagte wieder einmal der Kirchenkreisjugendkonvent in der Jugendbildungsstätte Emlichheim.

### Das Thema lautete: „ Fotoshooting“

„Fotoshooting? Was hat das mit dem Konvent zu tun?“ , das haben sich bestimmt so einige Jugendliche gefragt, als sie die Einladung in den Händen hielten.

Also, was steckte nun hinter dieser Einladung?

Der Kirchenkreisjugenddienst hat mehrere Verkleidungskisten mit vielen alten und originellen Kleidungsstücken, die sich Gemeinden und Gruppen ausleihen können.

Doch was macht man damit?

Das fragte sich der Vorstand und entwarf mit den Jugendlichen Programmpunkte aus der Verkleidungskiste. Die dabei entstandenen Konzepte können von den Gemein-

den oder Gruppen ausgeliehen und in ihr Programm eingebaut werden.

So gab es eine Gruppe, die eine Modenschau, zur neuesten Konfirmandenmode entwickelte, eine andere Gruppe beschäftigte sich mit biblischen Texten und brachte deren Kerngedanken in die heutige Zeit. In einer weiteren Gruppe wurde die damalige „Mini- Playback- Show“ wieder zum Leben erweckt und in der letzten Gruppe wurde eine Fotostory entwickelt. Neben den Kleingruppenarbeiten, wurde in einem Raum ein „Fotostudio“ aufgebaut. Dort konnten die Teilnehmer sich alleine oder in Kleingruppen fotografieren lassen oder den Selbstauslöser betätigen. Was dar-



aus entstanden ist, kannst du auf der Start Seite von [ejeb.de](http://ejeb.de) sehen.

## Jugendfreizeiten - freie Plätze

### Korsika Camp 4

09.-22.08.2014, 14-15 Jahre, 420,-- Euro  
20 freie Plätze

### Korsika Camp 3

08.-23.08.2014, 15-16 Jahre, 440,-- Euro  
5 freie Plätze.

### Sardinien mit Flug

10 Tage vom 28.08.-07.09.2014, 460,-- Euro  
13 freie Plätze

### Schweden in Holzhäusern

01.-17.08.2014, 15-17 Jahre, 460,-- Euro  
7 freie Plätze

## Ritter, Burgen und Edel- frauen

Mit diesem Thema haben wir uns in der letzten Zeit auseinandergesetzt und vieles Interessante über das Leben im Mittelalter erfahren. Da wurden die Fragen: „Welches Handwerk gab es im Mittelalter?“ „Was wurde gespielt?“ „Was wurde gekocht und gegessen?“ „Wie war das Leben auf den Ritterburgen?“ bearbeitet. Wir haben viele interessante Dinge erfahren und gelernt. So wurde z.B. selbst Sauerteigansatz nach einem alten Rezept hergestellt und anschließend zu Brot verarbeitet.



Am einem Vormittag hat uns ein „Ritter“ im Kindergarten besucht

und uns viel das über Ritterleben und seine Ausrüstung berichtet. Er zeigte uns ein Kettenhemd, das war unglaublich schwer. Wer Lust hatte durfte es einmal ausprobieren.



Der krönende Abschluss unseres Projekts war der Besuch der Burg Bentheim. Um 8.00 Uhr kamen zwei große Busse und alle Kinder, auch die älteren Krippenkinder stiegen ein und die Fahrt ging los.



An der Burg angekommen wurden wir von verschiedenen Burgführern/innen in Empfang genommen.

Sie haben dann die verschiedenen Bereiche der Burg sehr eindrucksvoll und kindgerecht erklärt.



Die Ritterrüstungen waren besonders imposant und die Erklärung, wie die Ritter mit ihrer Rüstung ihr Pferd besteigen.



Eine richtige Kanone gab es auch zu bestaunen. Es ist schon ein Unterschied, ob man sie auf einem Bild oder im Fernsehen sieht oder sie anfassen kann. Es gab noch viele weitere Dinge zu bestaunen: das Verlies, ein Schlafzimmer, der Rittersaal, Kutschen und der Prinzen und Prinzessingarten. Am Mittag ging es dann mit vielen gesammelten Eindrücken wieder mit dem Bus zurück.



Liebe Leser!

Drei Freunde haben seit Beginn des neuen Jahres Einzug in unsere Kita gehalten. Es sind: Edgar, Frieda und Leni.

Edgar, der Frosch, Frieda, die Häsin und Leni, das Affenmädchen lernen sich auf einem Sommerfest kennen und werden Freunde. Sehr bald stellen sie aber fest, wie unterschiedlich sie doch sind und bezweifeln, ob so eine Freundschaft überhaupt möglich ist.

Ihr Fazit: Andersartigkeit muss keinen Einfluss auf Freundschaft haben- im Gegenteil, sie ist bereichernd!!!

Die drei Freunde haben ihren festen Platz in unserem Kindergartenalltag eingenommen und werden von den Kindern „heiß und innig“ geliebt. Gemeinsam haben wir die verschiedenen Lebensbereiche der drei Freunde erkundet und viel über ihr Leben erfahren. Edgar, Frieda und Leni haben im Gegenzug den Kinder-

gartenalltag kennengelernt und sind aus ihm eigentlich nicht mehr wegzu-denken. Überall werden sie mit hin-genommen, es ist ein regelrechter „Kampf“, wer welche Handpuppe wann und wie lange haben darf. Mittlerweile erkunden Edgar, Frieda und Leni die Welt außerhalb des Kinder-gartens- sie gehen mit den Kindern in die Familien und haben dort schon viel erlebt!

Das Projekt mit den drei Freunden ist bei den Kindern sehr gut angekom-men und im Moment ist gar nicht daran zu denken, Edgar, Frieda und Leni wieder zu verabschieden.



Dies brachte uns auf die Idee, das Thema Freundschaft als Basis für unser diesjähriges Osterprojekt zu nehmen. Die Freunde Jesu und die Belastung, die diese Freundschaft aushalten musste, sind Kernthema dieses Projektes. Die Kinder können hier Verknüpfungen ziehen, denn mit den drei Freunden konnten sie schon erleben, welche Schwierigkeiten Freundschaften

manchmal mit sich bringen und wie man dann vielleicht damit umgehen kann.



In der letzten Woche vor unseren Osterferien haben wir dann wieder eine Osterandacht mit Pastorin Noll und Bewohnern des Haus Hilten in der Kirche gefeiert. Im Anschluss daran gab es ein gemeinsames Osterfrühstück im Gemein-dehaus.

Ebenfalls lange Tradition hat auch unser Osterausflug am letzten Kindergarten-tag. Bei gutem Wetter sind wir wieder in das Feriengebiet nach Uelsen gefahren, um dort zu schauen, ob der Osterhase vielleicht schon da war!? *Ihr Kita Team*



Liebe Gemeinde,

ab dem 01.08.2014 gibt es eine Veränderung in unserem Kindergarten. In Absprache mit unserem Träger und der Gemeinde Wietmarschen können ab dem 1. August auch Kinder ab dem 2. Lebensjahr unseren Kindergarten besuchen.

Wir werden in der Betreuung in die altersübergreifende Gruppe wechseln, die es möglich macht auch jüngere Kinder zu betreuen, gleichzeitig wird die Gruppengröße reduziert.

Wir freuen uns für Füchtenfeld und hoffen, damit einigen Eltern eine Erleichterung bei der Betreuung zu bieten.

Am 26.3.2014 fand ein Großelternnachmittag im Kindergarten statt. Großeltern und Enkel haben gemeinsam einen Nachmittag im Kindergarten verbracht. Sie hatten die Möglichkeit, wie beim Freispiel am Vormittag, die verschiedenen Bereiche im Gruppenraum, Bewegungsraum und den Spielplatz zu nutzen oder sich am Kaffeetisch bei Kaffee, Saft und Kuchen zu stärken.

Zum Abschluss gab es einen gemeinsamen Stuhlkreis, in dem Lieder gesungen und Spiele gespielt wurden.

Mit allen Kindern und Eltern werden wir am 28.5.2014 den



Arendshof in Laar - Eschebrügge besuchen. Am Abend findet ein gemeinsames Grillen auf dem Kindergartenengelände statt.

Im Mai wird Edgar Eden von der Polizei Nordhorn einen Vormittag in unserem Kindergarten verbringen und den Kindern viele Fragen beantworten und Wichtiges von der Polizeiarbeit erzählen. Kurze Zeit später dürfen unsere 8 Schulkinder ihn in Nordhorn besuchen und sich das Gebäude der Polizei ansehen.

Außerdem werden wir uns die Milchtankstelle der Familie Gravelmann in Wietmarschen ansehen, schauen wo die Kühe sind und wie die Milch zur

Zapfsäule kommt. Sicherlich

werden wir auch Milch mitnehmen und im Kindergarten einen leckeren Pudding kochen.

Bis zu den großen Sommerferien werden wir noch sehr viel mit den angehenden Schulkindern unternehmen. Die Schultüten werden im Kindergarten gebastelt, die Übernachtung im Kindergarten wird durchgeführt und ein Abschiedsgottesdienst wird gefeiert.

Seit vielen Jahren schon ist es in unserem Kindergarten Tradition, dass die Schulkinder zu Hause besucht werden. Die Kindergartenkinder verbringen einen Vormittag, ca. ab 10.00 Uhr im Garten der Familie, essen ihr mitgebrachtes Frühstück, spielen im Garten und verabschieden sich um kurz vor 12.00 Uhr mit einem Lied.

Das neue Kindergartenjahr beginnt am Montag, dem 18. August.

Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute!

Ihr KiGa-Team ‚Kleiner Stern‘

Wie heißt der Berg, an dem Nochs Arche nach der Sintflut landete?



Berg Ararat

Fritzchen ist in den Ferien an der Nordsee. Als er an den Strand geht, ist Ebbe. „Frechheit!“ ruft er. „Kaum sind wir hier, haut das Meer ab!“

## Jesu Botschaft geht um die Welt

Nach Jesu Tod begannen einige Anhänger aufzuschreiben, was Jesus gesagt und getan hatte. Das war eine gute Idee, denn damals gab es ja keine Zeitungen und keine gedruckten Bücher. So sorgte auch

Paulus dafür, dass andere Jesu Botschaft kennenlernten.

Paulus hat

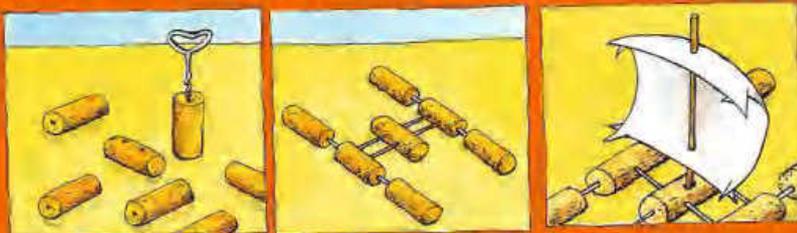
Jesu nicht mehr gekannt, aber er fühlte sich berufen, Jesu Worte weiterzugeben. Paulus reiste mit dem Schiff in viele Städte am Mittelmeer. Dort erzählte er den Einwohnern von Jesus und begeisterte sie für den neuen Glauben. Dann reiste er weiter. Von unterwegs schrieb er den neuen Gläubigen Briefe, in denen er ihre Fragen beantwortete. Manche dieser Briefe sind bis heute erhalten – im Neuen Testament können wir lesen, was Paulus damals schrieb!



## Bastle dir ein Segelboot

**Du brauchst:** sieben Weinkorken, einen Handbohrer, acht Zahnstocher, einen Holzspieß, Papier, Schere, Stifte.

**So geht's:** Bohre in alle Korken längs ein Loch von einem Ende zum anderen. Bohre in einen Korken seitlich jeweils zwei Löcher. Verbinde die Korken mithilfe der Zahnstocher zu einem Boot. In den mittleren Korken stecke den Spieß als Mast – auf den stecke dann das Papiersegel! Schiff Ahoi!



Ordne die Buchstaben im Himmel richtig: Dann erfährst du, wohin das Flugzeug fliegt.



# MINA & Freunde



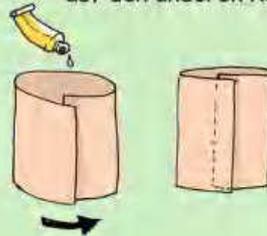
## BASTELECKE

### Christian Badel

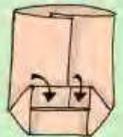
# Wundertüte

So wirds gemacht:

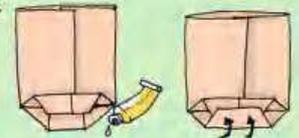
**1.** Lege das Papier längs und falte beide Seiten zur Mitte hin, klebe den einen



**3.** Schiebe die Ecken nach innen und falte eine der beiden entstandenen Klappen hoch.



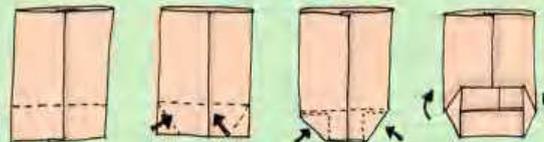
**4.** Knicke die obere Klappe nach vorne um, so weit, dass ihr Rand etwas über die Mittellinie geht, und klebe die untere Klappe auf der oberen fest.



Was du brauchst:  
- verschiedene Papiere  
- Bastelkleber, Schere



**2.** Knicke ca. 5cm des unteren Randes um und falte ihn wieder auf. Knicke dann die unteren Ecken bis zum Falz, streiche sie fest und öffne sie dann wieder wie auf dem vierten Bild.

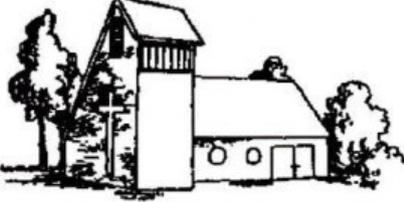


<p><b>Hoogstede</b></p> 	<p><b>Emlichheim</b></p> 
<p><b>Frauen- und Mütterkreis Hoogstede</b>                  Jeden 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr                  Auskunft: Fr. Brouwer 05944/269</p>	<p><b>Mütterkreis I Emlichheim</b>                  Jeden 4. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr                  Auskunft: Frau Walter 05943/1017</p>
<p><b>Gemeinsamer Frauenkreis Hoogstede</b>                  der ev. Kirchen Hoogstedes                  Jeden 1. Donnerstag im Monat um 19.45 Uhr                  abwechselnd in den jeweiligen Gemeinderäumen                  Auskunft: Fr. Brouwer 05944/269</p>	<p><b>Mütterkreis II Emlichheim</b>                  Alle 4 Wochen mittwochs um 20.00 Uhr                  Auskunft: Frau Brinks 05943/7125</p>
	<p><b>Frauenkreis Emlichheim</b>                  Mittwoch: 14-täglich von 15.00 - 17.00 Uhr                  Auskunft: Frau Brinks 05943/7125</p>
	<p><b>Kirchenchor Emlichheim/Laar</b>                  Jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr                  Auskunft: Herr Wieborg 05943/1089</p>
	<p><b>Kaffeetrinken</b>                  jeden ersten Sonntag im Mai, Juni, Juli                  Auskunft: Ralf Stier-Scheerhorn 05943/98197</p>
<p><b>Jugendgruppe</b>                  Jeden Dienstag, 19-21 Uhr                  Im Gemeindehaus Emlichheim</p>	
<p><b>Kindergottesdienst</b>                  Jeden ersten Sonntag im Monat                  von 10.30 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus</p>	

Die Kreise finden in den jeweiligen Gemeinderäumen statt und sind offen für alle. Jeder ist herzlich willkommen

# Gruppen und Kreise in Neuenhaus-Uelsen

<b>Uelsen</b> 	<b>Neuenhaus</b> 
<b>Chor</b> dienstags, 19.30 Uhr: im Neuenhauser Gemeindehaus (nicht in den Schulferien)	
<b>Frauenachmittagskreis</b> 3. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr: 21.05./ 18.06./ 16.07.	<b>Frauenkreis</b> 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr: 07.05., 04.06., 02.07., 06.08.
<b>Frauengesprächskreis</b> 1. Mittwoch im Monat, 19.30 – 21.30 Uhr: 07.05./04.06./ 02.07.	<b>Gemeindecafé</b> 4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr: 28.05., 25.06., 23.07., 27.08.,
<b>Siloah-Kreis</b> montags, 20 Uhr	<b>Handarbeitskreis</b> 2. Montag im Monat, 15 Uhr: 12.05., 16.06., 07.07., 11.08.
<b>Krabbelgruppen</b> mittwochs 15.00 Uhr (nach Absprache)	<b>Krabbelgruppen</b> 2 + 4. Montag im Monat Ansprechpartnerin: Daniela Kaspers Tel. 05941-988223
<b>Schnupperkurs Gitarre</b> Mittwochs 17:30 Uhr	<b>Krabbelgottesdienst</b> sonntags 16.00 Uhr 18.05., 15.06., 13.07.
<b>Besuchsdienstkreis</b> nach Absprache mit der Küsterin	<b>Gemeindefrühstück</b> 4. Sonntag im Monat vor dem Gottesdienst 9.30 Uhr im Gemeindehaus 25.05., 22.06., 27.07.,

<p style="text-align: center;"><b>Veldhausen</b></p> 	<p style="text-align: center;"><b>Füchtenfeld</b></p> 
<p><b>Sonntag:</b>  <b>9.30 Uhr Gottesdienst</b>  <b>14 Uhr Andacht/Versammlung im Gemeindehaus</b></p>	<p><b>Sonntag:</b>  <b>Gottesdienst sh. Seite 25 Gottesdienste</b></p>
<p><b>Montag:</b>  <b>17.30-18.15 ökum. Kinderchor</b> (5-Jährige bis 3. Klasse)  <b>18.15-19.00 ökum. Kinderchor</b> (ab 4. Klasse)</p>	<p><b>Sonntag:</b>  <b>11.00-12.30 Uhr Sonntagstreff</b>                      (jeden 2. Sonntag im Monat )</p>
<p><b>Dienstag:</b>  <b>15 Uhr Handarbeitskreis</b> (vierzehntägig)  <b>20 Uhr Junger Frauenkreis</b>                      (jeden letzten Dienstag im Monat)</p>	<p><b>Dienstag:</b>  <b>15 Uhr Frauenkreis</b> (am 1. Dienstag im Monat)  <b>20 Uhr Junger Frauenkreis</b>                      (jeden letzten Dienstag im Monat)</p>
<p><b>Donnerstag:</b>  <b>15 Uhr Vorkonfirmanden-Unterricht</b>  <b>16 Uhr Hauptkonfirmanden-Unterricht</b>  <b>16.00-17.30 Uhr Kindergottesdienst</b>(vierzehntägig)</p>	<p><b>Mittwoch:</b>  <b>15 Uhr Vorkonfirmanden-Unterricht</b>  <b>19 Uhr Chorprobe</b> (vierzehntägig)</p>
<p><b>Freitag:</b>  <b>15 Uhr Frauenkreis</b>                      (jew. 1. Freitag im Monat)</p>	<p><b>Donnerstag:</b>  <b>19.30 Uhr Donnerstag-Treff</b>                      (jeden 1. Donnerstag im Monat)</p>
<p><b>Samstag</b>  <b>14 Uhr Andacht/Versammlung im Gemeindehaus</b></p>	<p><b>Freitag:</b>  <b>16 Uhr Andacht im Matthiasstift</b>                      (am 2. Freitag im Monat)  <b>20.00 Uhr Junger Frauenkreis</b> (jew. 1. Freitag im Monat)</p>

### **Urlaub in den Sommerferien**

**Pastorin Remmers-Thielke** macht Urlaub in der Zeit vom 2.6.-15.6.2014. und vom 7.7.-21.7.2014.

Die Vertretung übernimmt P. Magdanz aus Emlichheim, Tel. 05943-7525.

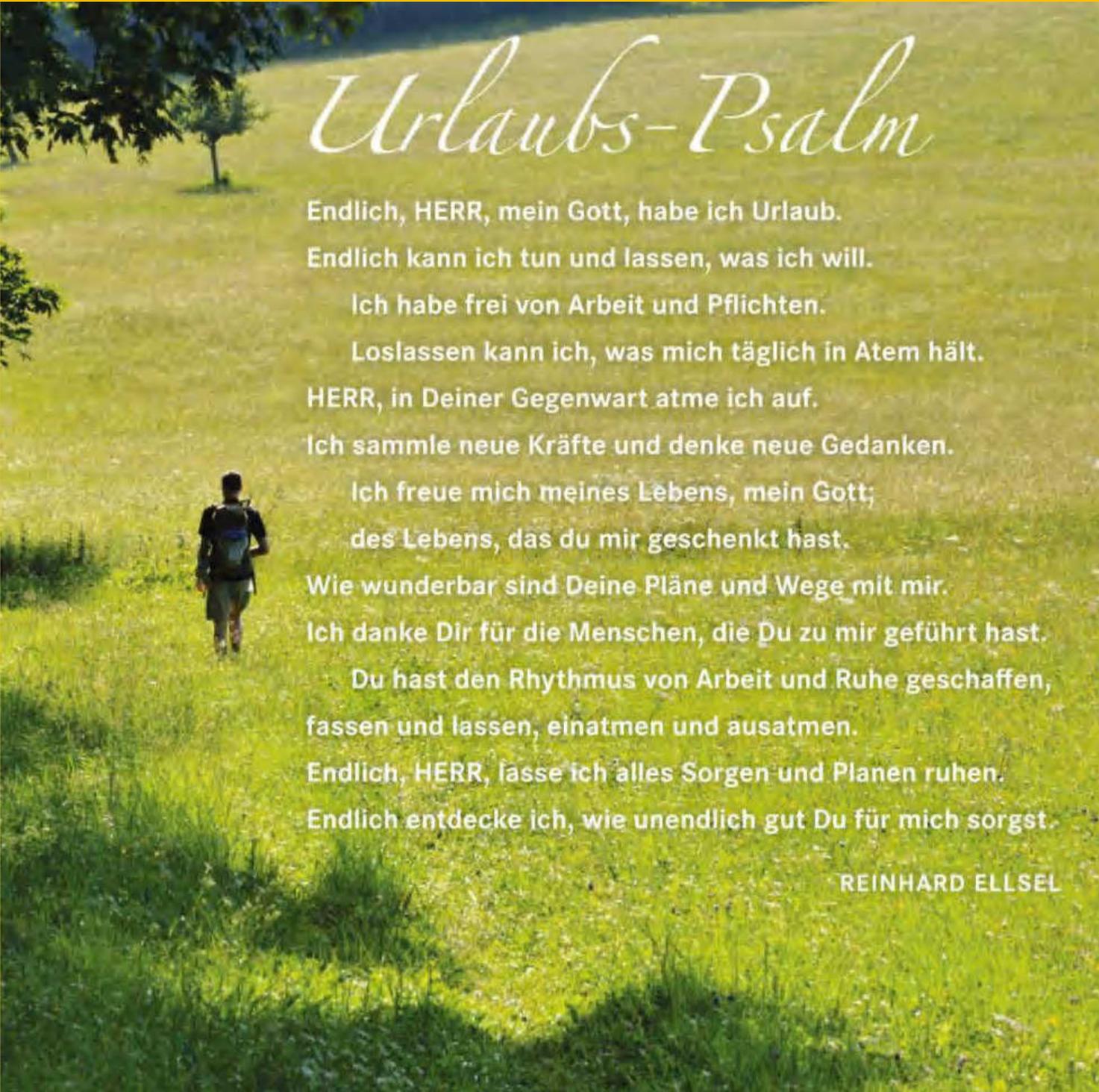
**Frau Bergmann**, unsere Pfarrsekretärin, macht Urlaub vom 15.7.-einschl. Dienstag, d. 5.8.2014.

**Frau Voß**, unsere Küsterin in Veldhausen, macht Urlaub in der Zeit vom 11.-31.8.2014.

Die Vertretung übernimmt Frau Johanna Panknin, Veldhausen, Tel. 05941-6954.

**Frau Scholten**, unsere Küsterin in Füchtenfeld, macht Urlaub in der Zeit vom 11.8.-31.8.2014.

Die Vertretung übernimmt Frau Inge Wieland aus Füchtenfeld, Tel. 05946-807.

A person with a backpack is walking away on a grassy hillside. The background shows a rolling green hill under a clear sky, with a few trees on the left. The overall scene is peaceful and natural.

# Urlaubs-Psalm

Endlich, HERR, mein Gott, habe ich Urlaub.

Endlich kann ich tun und lassen, was ich will.

Ich habe frei von Arbeit und Pflichten.

Loslassen kann ich, was mich täglich in Atem hält.

HERR, in Deiner Gegenwart atme ich auf.

Ich sammle neue Kräfte und denke neue Gedanken.

Ich freue mich meines Lebens, mein Gott;

des Lebens, das du mir geschenkt hast.

Wie wunderbar sind Deine Pläne und Wege mit mir.

Ich danke Dir für die Menschen, die Du zu mir geführt hast.

Du hast den Rhythmus von Arbeit und Ruhe geschaffen,  
fassen und lassen, einatmen und ausatmen.

Endlich, HERR, lasse ich alles Sorgen und Planen ruhen.

Endlich entdecke ich, wie unendlich gut Du für mich sorgst.

REINHARD ELLSEL